

Glückscent's im Fundament

Grundsteinlegung für das Husum Shopping-Center: Bürgermeister, Gesellschafter und Projektentwickler mauern Zeitkapsel ein

HUSUM So schnell kann's gehen: Vor einem Jahr stand in der Husumer Innenstadt noch die alte Hertie-Immobilie, im Dezember 2016 hat die Stadt Husum dann die Baugenehmigung für das Husum-Shopping-Center erteilt und neun Monate später wurde gestern feierlich der Grundstein gelegt.

Vor zahlreichen Gästen aus Politik, Verwaltung, Einzelhandel und Nachbarschaft erklärte Martin Mörl, Geschäftsführer des verantwortlichen Projektentwicklers Prelios Immobilien Managements, warum Husum als Standort für ein derartiges Vorhaben sehr gut geeignet sei: Das Shopping-Center entstehe in bester Lage, zudem habe sich Husum bereits überregional als Einkaufsstadt etabliert. 60 Prozent der 12000 Quadratmeter Mietfläche seien bereits vermietet, mit weiteren Interessenten würden derzeit Verhandlungen geführt. Fest steht, dass unter anderem die Modekette H&M in das Einkaufszentrum einziehen wird (wir berichteten). 660 Parkplätze sollen für die Besucher zur Verfügung stehen. Die Eröffnung ist für das Frühjahr oder den Sommer 2019 geplant.

Möhl dankte der Stadt Husum für die konstruktive und effektive Zusammenarbeit. Dem schloss sich Gisberth Beckers, neben Peter Cohrs einer der beiden Geschäftsführenden Gesellschafter des Shopping-Centers, an. Er wandte sich auch an die Nachbarn der Großbaustelle, die mit Störungen wie Lärm oder Staub leben müssen und bedankte sich für ihr Verständnis und ihre Geduld. Ein Thema, das auch Bürgermeister Uwe Schmitz in seinem Grußwort ansprach: Er wünsche sich, dass es künftig etwas nachbarschaftlicher zugehen möge. Schmitz erinnerte zudem an die Verhandlungen im vergan-



Im Beisein zahlreicher Gäste betonierten Bürgermeister Uwe Schmitz (m.), Martin Mörl (Prelios, r.) und Investor Peter Cohrs (2. v. r.) die Zeitkapsel in den Grundstein ein. FOTOS (2): HERBERT MÜLLERCHEN

genen Jahr und daran, dass auch Anregungen von Kritikern des Projekts in die Bauleitplanung eingeflossen seien.

„Wir sind überzeugt, dass das Einkaufszentrum der Husumer Innenstadt neue Impulse geben wird.“

Martin Mörl
Prelios

Vor allem aber machte Schmitz deutlich, dass er das Shopping-Center als Gewinn für die Husumer Innenstadt sieht: „Dadurch wird die Attraktivität und Aufenthaltsqualität der Innen-

stadt weiter erhöht.“ Zudem lobte er den unternehmerischen Mut, sich an ein derartiges Projekt zu wagen: „In dieser schnellebigen Zeit kann niemand abschließend wissen, wie sich der Einzelhandel entwickelt – deshalb bin ich auch Beamter geworden.“

Gemeinsam mit Astrid Cohrs-Dreesen, Peter Cohrs, Beckers und Möhl betonierte Schmitz anschließend eine Zeitkapsel in den Grundstein ein, in die zuvor der Bauplan, ein Zollstock, eine aktuelle Ausgabe der *Husumer Nachrichten* und von den Besuchern der Grundsteinlegung gespendete Glückscent's gelegt wurden.



Volkmar Drescher von Prelios sammelte Glückscent's für die Zeitkapsel.